

DJK-FC Schlaifhausen - TSV Lonnerstadt 0:2 (0:2)

Schlaifhausen steckt tief im Keller

Die Lage bei der DJK-FC Schlaifhausen wird immer ernster. Auch gegen den sich im Tabellenmittelfeld befindenden TSV Lonnerstadt ging der FCS am Ende als Verlierer vom Platz.

Denkbar schlecht startete der Abstiegskandidat in die Partie, denn bereits nach elf Spielminuten musste die DJK einem 0:2 Rückstand hinterherlaufen. Der erste Treffer der Gäste fiel bereits nach drei Minuten, als Jonas Haller per Grätsche versuchte, den Ball von seinem Gegenspieler zu trennen. Dies gelang dem Co-Trainer des FCS allerdings nicht, sodass Lukas Dellermann zum 0:1 vollstreckte. Der zweite Gegentreffer resultierte aus einem Kopfball von Christoph Junggunst.

Danach mussten sich die Gastgeber natürlich erstmal schütteln. In Minute 23 setzten sie dann das erste Ausrufezeichen in diesem Spiel. Nach einer feinen Kombination über die rechte Seite zog Matthias Kern aus zentraler Schussposition ab, die Zuschauer hatten schon den Torschrei auf den Lippen, doch der Ball segelte knapp am Tor vorbei.

Viel passierte bis zur Pause nicht mehr, Schlaifhausen suchte zwar den Weg nach vorne, es sprangen dabei jedoch keine Hochkaräter mehr heraus.

In der 47. Minute bot sich für den FCS eine weitere Gelegenheit, um auf 1:2 zu verkürzen, einen Distanzschuss von Steffen Kraft konnte der Lonnerstädter Torwart Bauer aber sicher parieren. Auch in der Folge war der Gastgeber nah dran, den Anschlusstreffer zu erzielen. Meist nach Freistößen tauchten sie gefährlich vor dem Gästetor auf, doch sowohl Daniel Kremer, als auch Matthias Kern scheiterten am Ende aus kurzer Distanz. Auf der anderen Seite boten sich auch für den TSV nach Konter zwei Großchancen zur Entscheidung, Schlaifhausens Schlussmann Sandro Stein vereitelte diese jedoch überragend.

Am Ende der Begegnung war festzustellen, dass Schlaifhausen zwar alles gegeben hat, um den Bock endlich umzustößen, es allerdings wieder nicht für etwas Zählbares gereicht hat. Torchancen waren vorhanden, es fehlte aber das nötige Quäntchen Glück zum Torerfolg, Lonnerstadt zeigte sich dagegen gnadenlos effektiv und fährt trotz weniger Torchancen einen Auswärtsdreier ein.

Nach der fünften Niederlage in Serie bleibt der FCS Tabellenvorletzter mit fünf Punkten, der Relegationsplatz ist jedoch bei einem Punkt Rückstand in Reichweite. Der TSV befindet sich im Mittelfeld auf Platz 8. Eine schwere Aufgabe wartet auf die DJK nächste Woche, wenn man bei Aufstiegs kandidat FC Dechsendorf antreten muss.

von Mario Gebhardt

DJK-FC Schlaifhausen:

Stein Sandro, Alt Nicolas, Hack Jochen, Haller Jonas, Kroder Martin, Kern Matthias, Kremer Daniel, Heidner Luca, Scherer Timo, Kraft Steffen, Schaufler Maximilian; Messingschlager Georg, Bäuml Thimo

Gelb:

Bäuml Thimo, Kern Matthias, Kraft Steffen, Kremer Daniel